

### **Anmerkungen von Andrej Hunko:**

**Kündigung aller diesbezüglichen Verträge (Nato, Vertrag über den Aufenthalt ausländischer Streitkräfte in der BRD).** DIE LINKE tritt für die Auflösung der NATO ein. Allerdings soll diese durch ein kollektives Sicherheitssystem unter Einschluss Russlands ersetzt werden, das auf Abrüstung zielt. Um dieses Ziel zu erreichen, soll die Bundeswehr dem Oberkommando der NATO entzogen werden und die Bundesrepublik aus den militärischen Strukturen des Bündnisses austreten. Eine einseitige Kündigung der Mitgliedschaft hingegen würde bedeuten, den Einfluss für eine Auflösung der NATO zu verlieren. Das Truppenstatut zu kündigen scheint mir hingegen sinnvoll.

**Abschied von Verbrennungsmotoren in PKW, Reduzierung des LKW-Verkehrs.** Die Forderung nach einem Abschied von Verbrennungsmotoren in PKW scheint mir als langfristiges Ziel richtig. Als Sofortmaßnahme bin ich mir hingegen unsicher, ob dies realistisch umzusetzen wäre.

**Geregelte, menschenwürdige Wanderung möglich machen durch ein internationales Zuwanderungsgesetz.** Hier kommt es sehr stark darauf an, was genau in einem solchen Zuwanderungsgesetz stehen würde. Auch die Rechte fordert hin und wieder ein Zuwanderungsgesetz – mit dem Ziel die Zuwanderung zu begrenzen und nach wirtschaftlichen Kriterien zu gestalten.

**rasche Auszahlung der von Deutschland zugesagten 100 Milliarden Dollar zur Bewältigung der Klima-Migration.** Hier ist nicht ganz klar, welches Geld gemeint ist. Grundsätzlich bin ich definitiv dafür, dass sich Deutschland als eines der reichsten Länder der Erde stark an derartigen Initiativen beteiligen muss. Meines Wissens soll es einen 100-Milliarden-Klimafonds geben, zu dem Deutschland jährlich 4,5 Milliarden Euro beisteuern will. Außerdem soll dieser Betrag mit Krediten der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) und privaten Investitionen, die über öffentliche Ausgaben „gehebelt“ werden, auf 10 Milliarden erhöht werden. Aber 100 Milliarden (fast ein Drittel des Bundeshaushalts) kann auch Deutschland nicht „mal eben“ bezahlen.

**Gewalt, Mobbing, Diskriminierung, muss unterbunden werden. Wir brauchen ein Gesetz und eine Basis-Erziehung, die die Faszination der Gewalt, die imaginäre Erlösung durch Gewalt abbauen. Die Selbstkontrolle für Filme, Videospiele, Medien und Fernsehen muss ernster genommen werden. Wir brauchen einen „hippokratischen Eid“ für Medienschaffende.** Ich teile das Ziel, dass Gewalt, Mobbing und Diskriminierung unterbunden werden müssen ausdrücklich. Hier können auch Gesetze helfen. Damit allein ist es aber leider nicht getan. Hierzu sind wesentlich größere gesellschaftliche Anstrengungen möglich, die viel Zeit in Anspruch nehmen.

**Die Umsiedlung von Flüchtlingen aus Lagern in Mittelmeerländern inkl. Nachbarländern von Syrien in dünner besiedelte Länder muss unterstützt werden. Die Vergabe von EU-Geldern muss sich stärker an der Aufnahmebereitschaft eines Landes und am Bedarf für Flüchtlingshilfe und Integration orientieren.** Die Länder müssen unterstützt werden. Allerdings sollte der zweite Satz sich lediglich auf die Vergabe von EU-Geldern an Mitgliedstaaten der EU beziehen. Gegenüber Nicht-EU-Mitgliedern darf die Konditionierung von Geldern nicht als Druckmittel genutzt werden, damit diese die Flüchtlinge aufnehmen, die in der EU versorgt werden müssten (Beispiel Libyen).

**Militäreinsätze ersetzen durch Polizei, da es nicht um militärische Konflikte geht.** Ich sehe in diesem Kontext auch den Einsatz der Polizei sehr kritisch. Zur Rettung der Menschen sollten eher hierauf spezialisierte zivile Organisationen eingesetzt werden.

**Die Sicherheit des Netzes ist staatliche Aufgabe; Manipulationen zum**

**Datenmissbrauch, auch in feindlicher, kriegerischer Absicht, werden unterbunden. Manipulation, Desinformation, menschenrechtswidrige Kontakte werden technisch verhindert.**

**Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik wird entsprechend ausgebaut und unabhängig gestellt. Es bekommt zusätzlich die Aufgabe, die Netzneutralität und die Machtkonzentration von IT-Konzernen zu überprüfen.** Dieser Bereich birgt die Gefahr, dass unter dem Deckmantel der Abwehr von Cyberangriffen oder Manipulation die Meinungsfreiheit unterdrückt und zensiert wird. Sicherheit im Internet ist ein wichtiges aber auch hochsensibles Thema, dass sich nicht mit pauschalen Antworten behandeln lässt. Die bisherige Rolle des BSI lässt daran zweifeln, dass es wirklich die richtige Institution für diese Aufgabe ist.

**Selbstkontrollgremien wie bei Presse, Filmen und Computerspielen werden eingerichtet.** Selbstkontrolle kann eine Rolle spielen. Ich denke aber, dass sie allein die Probleme nicht lösen kann.